



Medienbildung – Arbeit mit aktuellen Newsbeiträgen

- „Grabe, wo du stehst“ ...
- **Aktuelle Newsbeiträge verstehen**
- **Auf der Basis aktueller Newsbeiträge in die Tiefe gehen, Zusammenhänge verstehen**
- **Theoretische Konzepte an konkreten Beispielen erleben/ besprechen/verstehen**

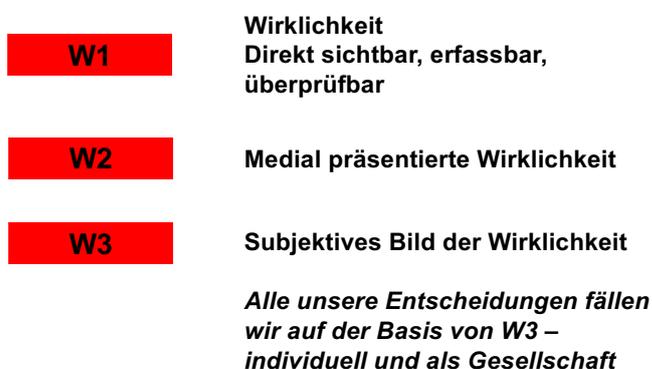
Reflexionsebenen und didaktische Möglichkeiten

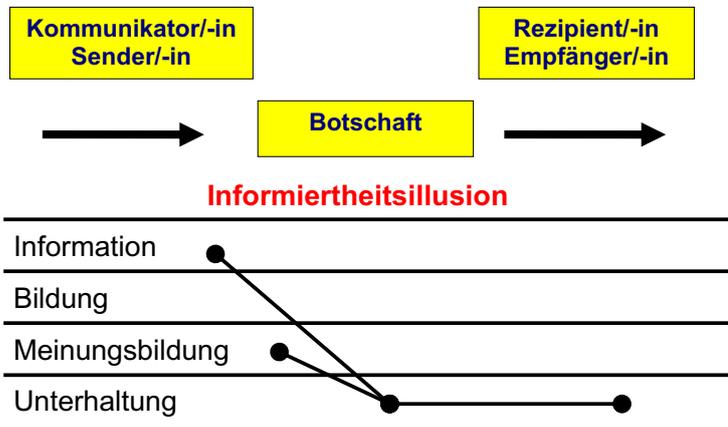
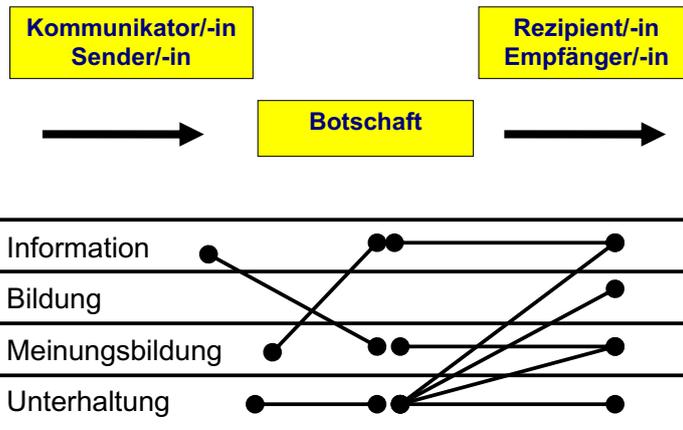
Auseinandersetzung mit dem unmittelbaren Newsbeitrag	<ul style="list-style-type: none">• Text verstehen• Bilder „lesen“• Kombination Bild/Text verstehen• Geschlechterrollen: Wer fragt, wer informiert • Informationsgehalt des Beitrags erkennen• Unterhaltungselemente erkennen
Reflexion der Medienwirkung	<ul style="list-style-type: none">• Was löst der Medienbeitrag bei mir aus• Fühle ich mich informiert oder unterhalten• Welche Elemente informieren, welche unterhalten• Löst der Beitrag Hoffnung oder Besorgnis aus
Informationsbeschaffung, um den unmittelbaren Beitrag zu verstehen, einzuordnen	<ul style="list-style-type: none">• Was muss ich noch alles an Grundlagen wissen, um diesen Beitrag zu verstehen?• Machen andere Quellen dieselbe Aussage oder gibt es Widersprüche• Ethische Auseinandersetzung, persönliche Beurteilung
Auseinandersetzung mit der Qualität der Quellen	<ul style="list-style-type: none">• Wer steckt hinter einer Quelle• Wer finanziert sie<ul style="list-style-type: none">• Möglichkeiten der Medienfinanzierung• Chancen, Risiken der verschiedenen Finanzierungsformen• Konsequenzen für die Inhalte („Unterhaltung schlägt Information“)• Service Public im Bereich Medien• Welches Interesse steckt hinter einer Quelle• Steht eine Redaktion dahinter mit entsprechenden Ressourcen, eine Einzelperson, KI ...?• Was lässt sich über die Quelle zusätzlich herausfinden• Werden Belege für die Aussage genannt• Wie kann ich Quellen überprüfen

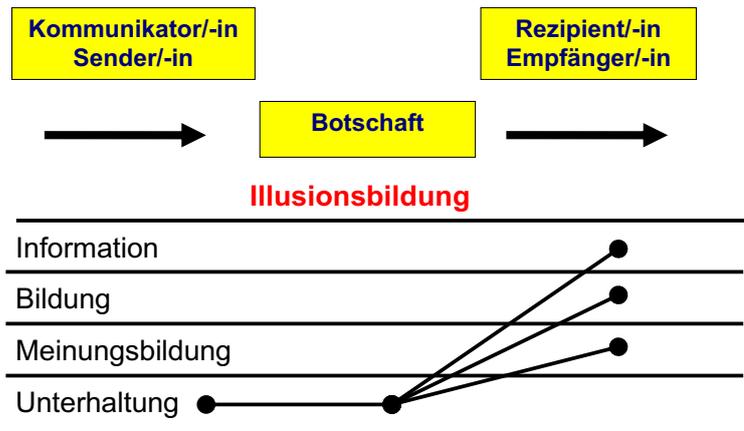
	<ul style="list-style-type: none"> • Was kann ich direkt erfahren, erleben – was erlebe ich nur indirekt • Unterschied zwischen Meinung und faktenbasierter Information
Auseinandersetzung mit eigenem Informationsverhalten	<ul style="list-style-type: none"> • Unterscheiden zwischen wichtig und interessant • Austausch unserer Mediennutzung in der Klasse: Welche Nachrichtenmedien nutzen wir, warum • Warum sollen wir uns überhaupt informieren • Mögliche Projekte: Befragung von Menschen mit unterschiedlichem Hintergrund nach ihrer Mediennutzung/Nutzung von Nachrichtenmedien und Vergleich
Medienfunktionen individuell und gesellschaftlich	<ul style="list-style-type: none"> • Auseinandersetzung mit Grundfunktionen der Medien: Information, Bildung, Meinungsbildung, Unterhaltung; theoretisches Modell, Suche nach konkreten Beispielen; Mischformen entdecken • Bedeutung der medialen Information für sämtliche meine Entscheidungen • Informiertheitsillusion und Illusionsbildung kennen • Bedeutung der Medien für eine Demokratie • Bedeutung für Wirtschaft und Kultur
Weiterführende Themenbereiche	
Auseinandersetzung mit der eigenen Mediennutzung	<ul style="list-style-type: none"> • Welche Konsequenzen ziehe ich aus dieser Auseinandersetzung für meine eigene Mediennutzung • Evtl. Führen eines Medientagebuchs • Reflexion eigener Mediennutzung • Reflexion der eigenen Freizeit: Wofür setze ich wieviel Zeit ein
Auseinandersetzung mit Medienforschung	<ul style="list-style-type: none"> • Wie wirken Medien auf mich • Theorien und Ansätze der Medienwirkungsforschung <ul style="list-style-type: none"> • Z.B. Agenda-Setting • Multi-Step-Flow-Of-Communication • Selektive Wahrnehmung
Spezifische Qualität verschiedener Nachrichtenquellen	<ul style="list-style-type: none"> • Öffentlich (mit)finanzierte Medien mit entsprechendem Leistungsauftrag und Qualitätsinstrumenten • Private Medien, evtl. mit Qualitätsanspruch und Fachredaktionen • Private Nachrichtenportale • Private Portale mit konkreten politischen oder wirtschaftlichen Anliegen • Automatisierte News, KI-generiert usw. • Social Media • Politische Propaganda und Manipulation • Produktion und Verbreitung von Fake News • Spezifische Auseinandersetzungen mit einzelnen konkreten Medienprodukten, einzelnen Medienbetrieben, Zeitungen, Zeitschriften, Radio, TV, Blogs, Onlineportale usw.
Technische Aspekte	<ul style="list-style-type: none"> • Steuerung der Verbreitung über Algorithmen • Filter Bubble

	<ul style="list-style-type: none"> • Schnelle Verbreitung emotionaler Inhalte, von Hass und Fake News • KI, Fake-Accounts, Trollfabriken
Wie gehen wir um mit unmittelbar belastenden Bildern und Nachrichten	<ul style="list-style-type: none"> • Fakten klären • Emotionen klären und verarbeiten • Ereignis existentiell bewältigen, Sinn finden, Handlungsmöglichkeiten austauschen, sich engagieren
Wie gehen wir um mit permanent negativen Nachrichten	<ul style="list-style-type: none"> • Negativität als Nachrichtenfaktor kennenlernen • Aktive Suche nach positiven Entwicklungen und Lösungen; evtl. Gäste einladen, die über ihr Engagement berichten • Erkennen, worüber nicht berichtet wird • Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Maren Urner: Schluss mit dem täglichen Weltuntergang • Hans Rosling: Factfulness
Medienbeiträge produzieren	<ul style="list-style-type: none"> • Nachricht • Bericht • Reportage • Bildreportage • Interview • Fotografieren • Podcast, Audio/Video • Blog/Blogbeitrag • Social Media Beitrag • Videobeitrag • Nutzung von KI
Produktion eines TV-Magazins	<ul style="list-style-type: none"> • Planung • Funktionen auf einer Redaktion • Produktion einzelner Beiträge • Unterschiedliche journalistische Formen • Distribution vorbereiten • Live-Produktion (Z.B. Angebot PHTG: Schule macht TV)

Modell der drei Wirklichkeiten gemäss Doelker (1991)







Medienkompetenz - Lehrplan 21

Die Schülerinnen und Schüler können sich in der physischen Umwelt sowie medialen und virtuellen Lebensräumen orientieren und sich darin entsprechend den Gesetzen, Regeln und Wertesystemen verhalten.

Die Schülerinnen und Schüler können Medien und Medienbeiträge entschlüsseln, reflektieren und nutzen.

Die Schülerinnen und Schüler können Gedanken, Meinungen, Erfahrungen und Wissen in Medienbeiträge umsetzen und unter Einbezug der Gesetze, Regeln und Wertesysteme auch veröffentlichen.

Die Schülerinnen und Schüler können Medien interaktiv nutzen sowie mit anderen kommunizieren und kooperieren.